



Regional-Workshop Barnim-Uckermark – Regionalentwicklung mit EU-Förderung

am 20. Februar 2024
von 10:00 Uhr bis ca. 13:30 Uhr
in Eberswalde
Paul-Wunderlich-Haus
Am Markt 1, 16225 Eberswalde
Großer Saal

Bitte melden Sie sich bis zum 14.02.2024 unter kerstin.krannich@dgb.de an.

Vorläufiger Ablaufplan:

- | | |
|------------------|--|
| 10:00 Uhr | Begrüßung
<i>Achim Wolf, KBS - Das Partnernetzwerk für Brandenburg</i> |
| 10:10 Uhr | „Stärken verbinden“ – Aktuelles zur Regionalentwicklungsstrategie und zu Schlüsselvorhaben der Regionalentwicklung in der Region
<i>Dorothea Angel, Staatskanzlei des Landes Brandenburg</i> |
| 10:40 Uhr | GRÜN.CLEVER.GEMEINSAM – Perspektiven für Lebensqualität aller Generationen gemeinsam gestalten
<i>Silke Leuschner, Stadt Eberswalde</i> |
| 11:10 Uhr | LEADER als Instrument nachhaltiger Regionalentwicklung
<i>Jana Knaack, LAG Uckermark</i> |
| 11:40 Uhr | Innovative Gründungen – Junge Unternehmen beleben die Region
<i>Dr. Robert Schmidt, Gründungszentrum der Hochschule für Nachhaltige Entwicklung Eberswalde</i> |
| 12:10 Uhr | - Pause mit kleinem Imbiss - |
| 12:40 Uhr | Moderiertes Gespräch
<i>ReferentInnen, KBS</i> |
| 13:15 Uhr | Diskussion und Austausch |





Lage des Veranstaltungsortes

Paul-Wunderlich-Haus, Am Markt 1, 16225 Eberswalde



Anbindung mit dem ÖPNV:

Eberswalde ist sehr gut mit dem ÖPNV zu erreichen. Es fahren die Züge RE 3 und RE 24 über Eberswalde Bhf.

Vom Bahnhof gehen Sie bis zur Bushaltestelle auf der Bahnbrücke (Eisenbahnstraße) und fahren mit dem Oberleitungsbus (O-Bus) in Richtung "Nordend" (Linie 861), oder "Ostend" (Linie 862) stadteinwärts bis zur Haltestelle "Am Markt". (https://bbg-eberswalde.de/fahrplaene#_RaumEberswalde)

Zu Fuß gelangen Sie vom Bahnhof innerhalb von ca. 17 Minuten (1,4 km) am besten über die Eisenbahnstraße, Puschkinstr., Friedrich-Ebert-Straße in östlicher Richtung zum Markt.



Der Veranstaltungsort ist ebenerdig und mit einer Rampe ausgestattet. Haben Sie weitere Anforderungen an die Barrierefreiheit?

Wenn ja, in welcher Form?

Teilen Sie uns bitte Ihre Anforderung mit unter:

kerstin.krannich@dgb.de



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Das Projekt KBS wird aus Mitteln
der Europäischen Union und des
Landes Brandenburg gefördert.

